

Season Opening Standing (SOS) Cup Wakeboard und Wakeskate 2009 an der Seilbahn

Sa 02. Mai 2009

Seilbahnanlage/ Wakepark Niederweimar/ Marburg

1. **Allgemeines**

Der Season Opening Standing (SOS) Cup ist ein offizieller nationaler Wettkampf, der für Lizenzierte Wettkampffahrer Punkte für das offizielle Ranking bringt. Es handelt sich um einen Nachwuchswettkampf, wo alle Sieger mit Sachpreisen beglückwünscht werden.

2. **Veranstalter**

DWWV

3. **Ausrichter**

Hot Sport Sportschulen GmbH
Breslauerstr.12
35096 Niederweimar
Tel Büro: 06421/12345
Tel See: 06421/972370
Fax: 06421/972372
Email See: seepark@hotsport.de
home: www.hotsport.de

Sparkasse Marburg Biedenkopf
BLZ : 533 500 00
KtNr: 27001670

4. Teilnehmer und Qualifikation

Teilnahmeberechtigt sind grundsätzlich alle nationalen und internationalen Wakeboarder von 6 – 66 Jahre.

5. Reglement

Der Season Opening Standing (SOS) Cup wird in Anlehnung an das gültige Reglement der Cablewakeboard EAME und IWSF Rules 2009 durchgeführt.

6. Altersklasseneinteilung

Der Season Opening Standing (SOS) Cup wird in folgenden Klassen ausgetragen:

Kinder	(Trolls)	Jahrgänge ab 1998 und später
Schüler/innen	(Boys / Girls)	Jahrgänge ab 1994 - 1997
Junioren/innen	(Juniors)	Jahrgang 1990 – 1993
Offene Klasse Man/ Ladies	(Open)	Herren und Damen (ohne Altersbeschränkung)
Master Men/Ladies	(Seniors)	Jahrgang 1969 - 1978
Veteranen Klasse	(Veterans)	Jahrgang 1968 und älter

Wakeskate:

Open Ladies/ Men (Open) Offen für alle!

International erfolgreiche Fahrer werden gebeten in der offenen Klasse mitzufahren.

Doppelstarts sind nicht möglich. Wakeboard und Wakeskatestart sind möglich. Hierbei ist zweimal Startgeld zu zahlen.

Eine Altersklasse wird gewertet, sofern mindestens 3 Teilnehmer gemeldet sind.

Kommt diese Anzahl nicht zustande, starten die angereisten Teilnehmer in der nächst höheren Altersklasse.

7. Homologation

Der Season Opening Standing (SOS) Cup ist vom DWWV anerkannt und homologiert.

Die Jury wird aus Aspiranten des Judgeseminars des Vortages bestehen. Ergebnisse werden von Judge Ausbildern wie Tibor Althans, Aaron Armbrorst und bestehenden Lokalen Judges wie Dominik Theis und Lucien Gerkau überwacht.

8. Seilbahnanlage

Spezialkonstruktion für Wakeboarding (siehe auch 12.)

9. Startgeld und Meldung

Meldeschuß ist Freitag, der 01.05.2009 um 18.00 Uhr.

Das Startgeld beträgt EUR 15,- pro Teilnehmer/in

Im Startgeld enthalten ist ein Hotsport T-Shirt.

Nachmeldungen werden bis Samstag den 02. Mai um 10:00 Uhr akzeptiert.

Extra Nachmeldegebühr 15,- Euro, da Startlisten, etc. neu gemacht werden müssen!

Das Startgeld ist bei Kassenwart Ralf Petri zu entrichten.

10. Vorläufer Zeitplan

Samstag

9:00 – 11:00 Uhr	Frühstück 5 Euro /Person (wenn möglich Voranmeldung) Auch für Nicht-Teilnehmer möglich!
10:30 Uhr	Riders Meeting
10:15 – 11:30 Uhr	individuelles Training,
11:30 Uhr	Finale Schülerinnen (Girls)
Ca. 12:00 Uhr	Finale Schüler (Boys)
Ca. 12:30 Uhr	Finale Master Ladies (Seniors)
Ca. 12:45 Uhr	Finale Master Men (Seniors)
Ca. 13:00 Uhr	Finale Veteranen Men (Veterans)
Ca. 13:15 Uhr	Finale Wakeskate Open Ladies und Men (Jam Session)
Ca. 13:45 Uhr	Finale Juniorinnen (Junior Ladies) Jahrgänge
Ca. 14:15 Uhr	Finale Junioren (Junior Men) Jahrgänge
Ca. 14:45 Uhr	Finale Open Ladies (Open) Offene Klasse
Ca. 15.15 Uhr	Finale Open Men (Open) Offene Klasse
Ca. 16.00 – 18:30Uhr	Öffentlicher Betrieb (freies Fahren) Sonderpreis Tageskarte 15 Euro für Teilnehmer und Friends!
Ca. 19: 00 Uhr	Siegerehrung (so schnell wie möglich nach Veranstaltung)

Änderungen vorbehalten

11. Haftung

Es gilt der Haftungsverzicht des DWWV.

12. Sonstiges

Unteres Umlaufseil: 10,5 Meter

5 Mast Anlage, 60 Meter zwischen Mast 4 und 5, 210 Meter Gerade

Obstixx Kicker, Obstixx Funbox, Slider, Funbox (old Style), Table, Curved-Slider und Kicker im Run!

13. Anhang

Meldeformular

Wegbeschreibung

Liste von Hotels und Pensionen

Der Season Opening Standing (SOS) Cup 02.05.2009

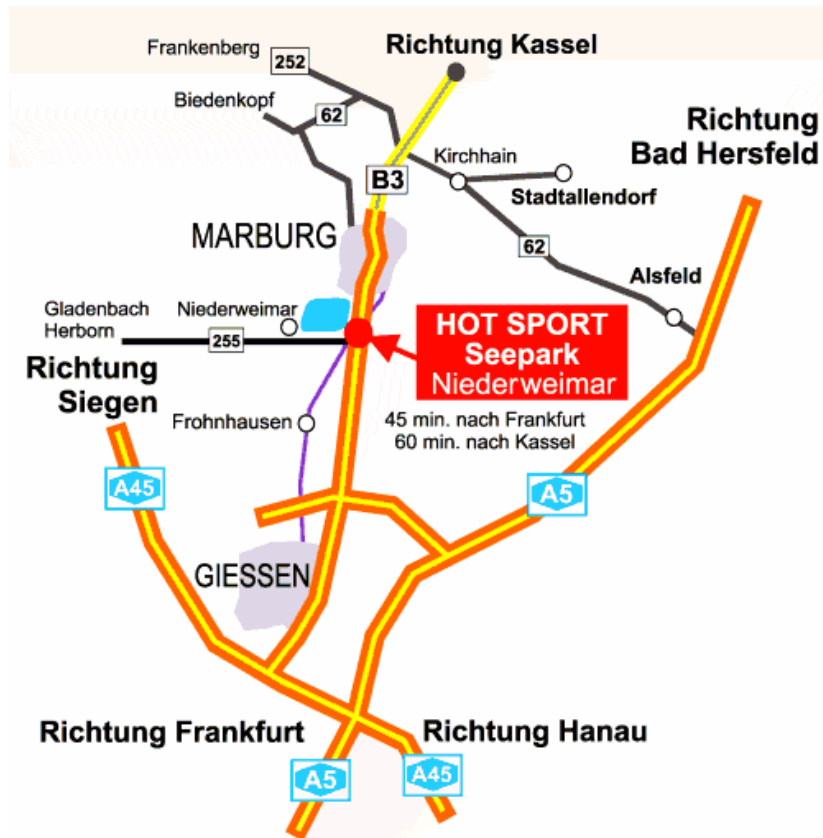
WEG BESCHREIBUNG:

Deutsche Bundesbahn

Direkt am See ist der Bahnhof Niederweimar. Stündlich und sogar 1/2 stündlich zur Feierabendzeit verkehren die Züge Frankfurt a.M., Friedberg, Gießen, Niederweimar, Marburg, Kassel und halten am See!

Auto

3 km südlich von Marburg befahren Sie die größte Straße, die B3. An der einzigen Ampel (am Kieswerk) abbiegen und 300 m dem Schild "See" nach!



HOTELS UND PENSIONEN:

Offizielles Wettkampf Hotel:

Hotel Belevue****, Wolfshausen (5 Autominuten) 06421/79090

Alternativ:

Hotel Weimarer Hof, Niederweimar (10 Geh Minuten) 06421/78096

Camping am See:

Camping am See kostenlos für Rider möglich! Sonst 3,- Euro pro Person.

Wohnmobile und Autos können außerhalb des Geländes direkt in Zeltnähe geparkt werden.